

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



## Pfarreizuschnitt im Dekanat Rüsselsheim

### Vorbereitung

Das Ziel der AG Pfarreizuschnitt besteht weiterhin darin, bis zum nächsten Ratschlag am **06. März 2021** auf Grundlage der Vorschläge, Ideen und Wünsche der Gemeinden und weiteren Kirchorte im Dekanat Rüsselsheim Vorschläge zu erarbeiten, wie das Dekanat in Zukunft aussehen könnte.

Um dieses Ziel zu erreichen, bedienen wir uns einer 2-stufigen Vorgehensweise:

	<p><b>1. Stufe: Erarbeitung von bis zu zwei Vorschlägen in den Gemeinden</b></p> <p>In der 1. Stufe bitten wir Sie, in Ihren Gemeinden auf Grundlage der bisher im Rahmen des Pastoralen Wegs erarbeiteten Ergebnisse und mit Hilfe der gegebenen Hilfestellungen, maximal <b>zwei</b> Vorschläge zu erarbeiten, mit welchen Gemeinden, Sie sich vorstellen könnten oder wünschen würden in Zukunft eine Pfarrei zu bilden.</p> <p><b>Die Ergebnisse aus allem Pfarreien liegen der Arbeitsgruppe vor.</b></p>
	<p>Auf Grundlage, der in der 1. Stufe erarbeiteten Optionen, erhalten Sie von Seiten der AG Pfarreizuschnitt <b>Anfang Februar 2021</b> eine Rückmeldung, welche Vorschläge sich aus den Rückmeldungen ergeben haben.</p>
<b>Aktueller Fokus</b>	<p><b>2. Stufe: Vorbereitung des Ratschlags am 06.03.2021</b></p> <p>Weitere Informationen zur Vorbereitung auf den Ratschlag erhalten Sie ebenfalls Anfang Februar 2021. Im Ratschlag selbst sollen die Varianten gemeinsam angeschaut werden, um daraus eine Lösung für das Dekanat zu entwickeln.</p>

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



## Vorbereitung des Ratschlags am 06.03.2021

### Entwicklung der Varianten für den Gesamtzuschnitt mit Hilfe einer Matrix

Die Ergebnisse der Stufe 1 basieren auf einer Zusammenführung der Einzelmeldungen in eine Matrix. Der Matrix kann man entnehmen, welche Gemeinden sich gegenseitig angegeben haben oder welcher Ansatz nur aus einer Richtung kam. Ziel war es, die Varianten für den weiteren Austausch auf Basis eines möglichst objektiven Systems zu entwickeln. Aus den Rückmeldungen hat sich folgende Matrix ergeben.

	Astheim	Geinsheim	Groß-Gerau	Büttelborn	Nauheim	Königstädten	Rü Josef	Rü AChD	Rü Hl. Familie	Kelsterbach	Raunheim	Mörfelden	Walldorf	Biebesheim	Gernsheim	Goddelau	Bischofsheim	Ginsheim	Gustavsburg
Astheim		x	x	x	x	x													
Geinsheim	x		x	x	x	x													
Groß-Gerau	x	x		x	x	x								x	x	x			
Büttelborn	x	x	x		x	x						x	x						
Nauheim	x	x	x	x		x													
Königstädten	x	x	x	x	x														
Rü Josef					x	x		x	x	x	x								
Rü AChD					x	x	x		x	x	x								
Rü Hl. Familie							x	x		x	x						x	x	x
Kelsterbach					x	x	x	x	x		x	x	x				x	x	x
Raunheim					x	x	x	x	x	x									
Mörfelden	x	x	x	x	x	x							x						
Walldorf			x	x	x									x					
Biebesheim															x	x			
Gernsheim															x	x			
Goddelau	x	x	x	x											x	x			
Bischofsheim	PG Mainspitze+PV AKK																		
Ginsheim																			
Gustavsburg																			

LESEHILFE: In die Zeilen der Matrix wurden die Rückmeldungen aus den Pfarreien eingetragen. Über die Betrachtung der Spalte erkennt man die Möglichkeiten zur Zusammenführung.

Fett gedruckte Kreuze bedeuten, dass die Gemeinden sich gegenseitig angegeben haben, normal gedruckte Kreuze stehen für eine einseitige Nennung und kursiv gedruckte für eine benannte jedoch nicht favorisierte Lösung.

Aus dieser Matrix wurden fünf mögliche Varianten für den Gesamtzuschnitt entwickelt.

Wir bereiten uns jetzt auf den Ratschlag vor, bei dem wir dann für das gesamte Dekanat zu einer guten Lösung kommen wollen. Bitte nehmen auch Sie in der Vorbereitung jetzt das große Ganze in den Blick. Wir bitten Sie, sich die Zuschnitte anzuschauen und zu überlegen, welche Varianten für den Gesamtzuschnitt für Sie gut denkbar sind, welche Möglichkeiten denkbar sind, auch wenn sie nicht Ihre Favoriten sind, und welche Varianten für Sie nicht in Frage kommen. Entwickeln Sie für sich ein Stimmungsbild.

# ***Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim***



## Leitfragen

Für dieses Stimmungsbild geben wir Ihnen folgende Leitfragen an die Hand.

- Welche Variante können wir uns gut vorstellen? Warum?
- Mit welchen Varianten könnten wir ebenfalls mitgehen? Was bräuchten wir, damit wir eine solche Variante mittragen könnten?
- Welche Variante entspricht nicht meinen Vorstellungen, was genau spricht dagegen?
- Ist der jeweilige Gesamtschnitt zukunftsfähig?
- Sehen Sie harte Kriterien, die gegen einen spezifischen Gesamtschnitt sprechen würde?
- Welche Fragen sind für Sie hinsichtlich des Gesamtschnitts noch offen?

## Zur Vorbereitung des Ratschlags

Am Ratschlag starten wir mit den fünf Varianten für den Gesamtschnitt. Als Grundlage für die Auseinandersetzung mit den fünf Varianten bitten wir Sie, für jede Variante vorab ein Stimmungsbild zu entwickeln. Einige Varianten gefallen Ihnen gut, bei anderen Vorschlägen regt sich Widerstand. Jeder hat einen anderen Blick auf den Gesamtschnitt. Deshalb bitten wir Sie, Widerstandspunkte für jede Variante zu vergeben. Null Widerstand steht für die größte Akzeptanz (0 Punkte), maximal zehn Widerstandspunkte hingegen dafür, dass Sie diese Variante nicht sehen. Hierbei gilt es Folgendes zu beachten: Aus jeder Pfarrei können wir beim Ratschlag nur eine Rückmeldung zur „Erstbewertung“ der fünf Varianten berücksichtigen. Wir bitten Sie daher, dass Sie sich im Vorfeld auf eine gemeinsame Verteilung festlegen. Weitere Informationen zum Ablauf des Ratschlags gehen Ihnen noch zu.

Ziel des Ratschlags ist es, aus den fünf Varianten die konsensfähige/n Variante/n für eine Abstimmung im Dekanatsrat heraus zu filtern.

## Weitere Fragestellungen

Unter den Rückmeldungen waren Hinweise zu einer möglichen Angliederung von Worfelden und der Neuordnung von Bauschheim. Wir bitten die beteiligten Pfarreien, diese Fragen bis zum Ratschlag zu konkretisieren.

Überlegungen für die Pfarreien in Rüsselsheim und die Pfarrgruppe Mainspitze hinsichtlich der Zuordnung von Bauschheim:

- Bauschheim ist ein Stadtteil von Rüsselsheim und auch seit einigen Jahren Teil der Pfarrei Hl. Familie.
- Argumente für eine Zuordnung zur PG Mainspitze sind die ökumenische Zusammenarbeit (in der evangelischen Kirche gehört Bauschheim zur Mainspitze), die besseren ÖPNV-Verbindungen sowie die eher ländliche Prägung.
- Es geht um etwa 1.400 Katholiken.

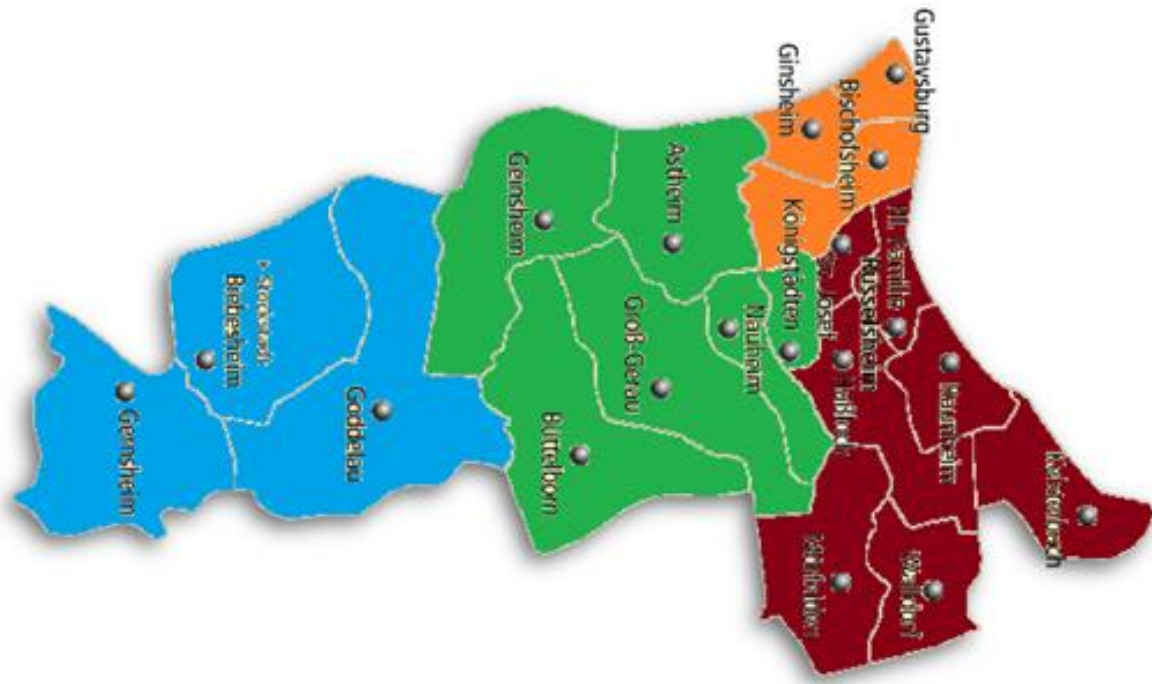
Überlegungen für den Pfarreienverbund Groß – Gerau/ Büttelborn:

- Worfelden gehört kommunal zum Kreis GG und zu BüBo
- Kirchlich gehört Worfelden zu St. Johannes der Täufer Weiterstadt
- Es geht um etwa 800 Katholiken.

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



## Variante 1

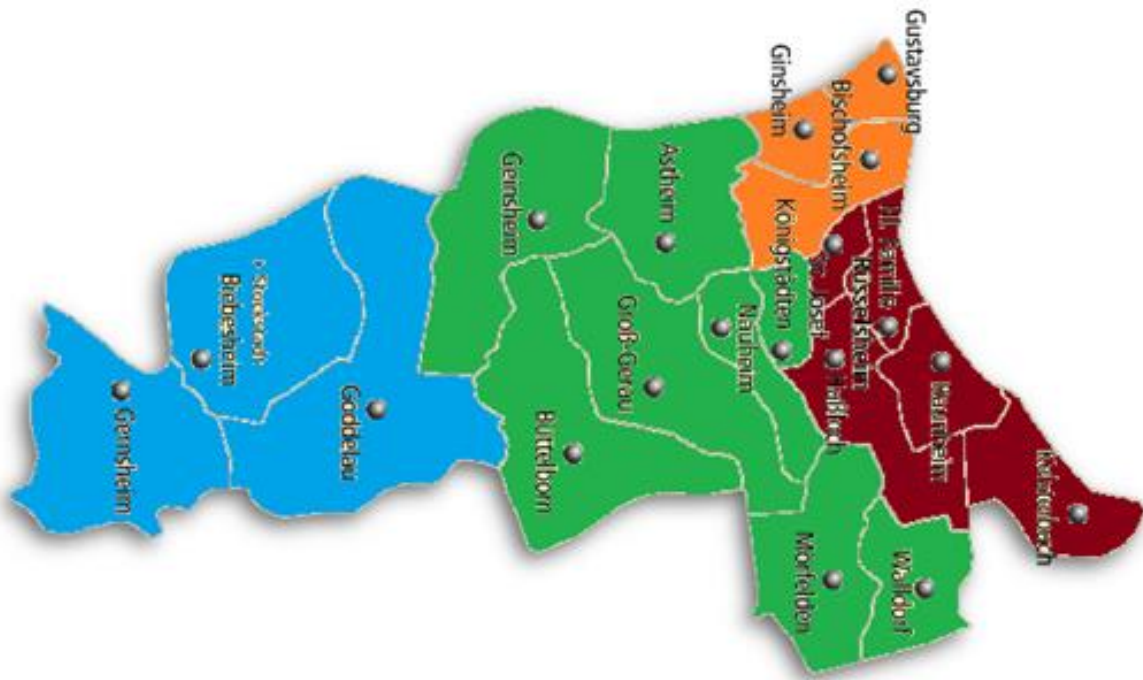


Pfarrei 1	Katholikenzahl	Pfarrei 2	Katholikenzahl	Pfarrei 3	Katholikenzahl
PG Josef/ACHD	3.816	PG Astheim/ Trebur	3.053	PV Ried	10.023
Rü HI. Familie	5.640	PV GG/ Büttelborn	7.090		
PV Mörfelden/ Walldorf	6.196	PG Nauheim/ Königstädten	4.287		
PV Kelsterbach/ Raunheim	6.461				
Ital. sprechende Gemeinde RÜ	(2.247)	Ital. sprechende Gemeinde GG	(2.061)		
kroatisch sprechende Gemeinde RÜ	(1.835)				
Spanisch sprechende Gemeinde RÜ	(912)				
	<b>22.113</b>		<b>14.430</b>		<b>10.023</b>

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



Variante 2

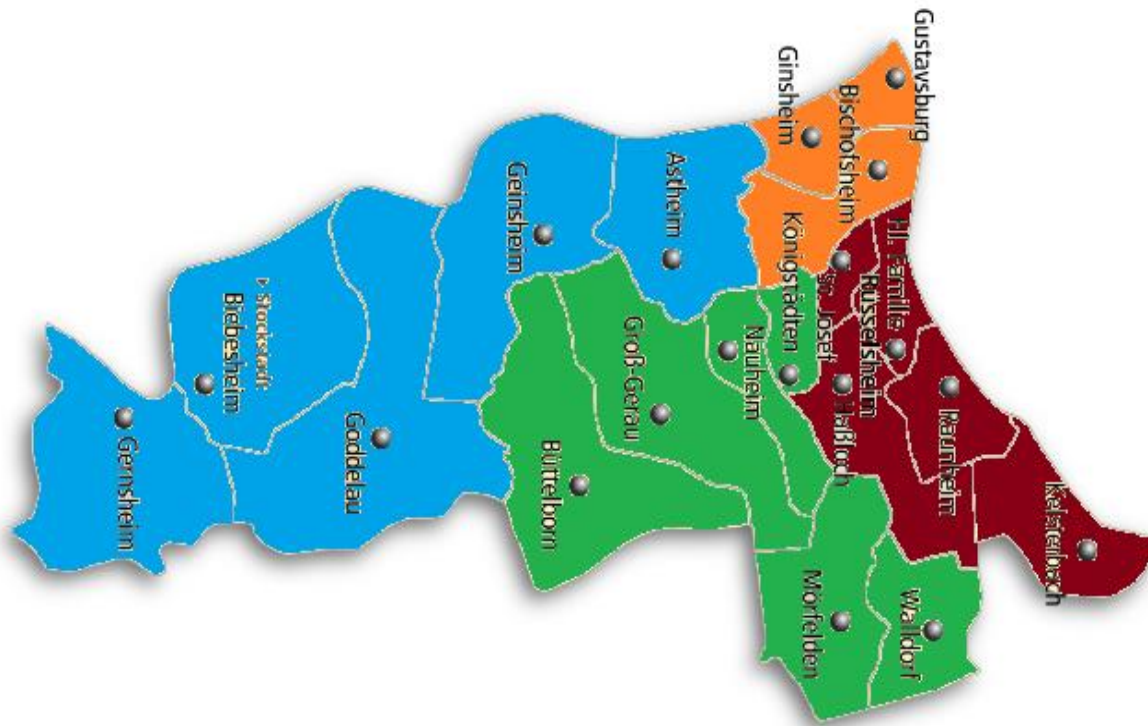


Pfarrei 1	Katholikenzahl	Pfarrei 2	Katholikenzahl	Pfarrei 3	Katholikenzahl
PG Josef/ACHD	3.816	PG Astheim/ Trebur	3.053	PV Ried	10.023
Rü Hl. Familie	5.640	PV GG/ Büttelborn	7.090		
PV Kelsterbach /Raunheim	6.461				
Spanisch sprechende Gemeinde RÜ	(912)	PG Nauheim/ Königstädten	4.287		
Italienisch sprechende Gemeinde RÜ	(2.247)	PV Mörfelden/ Walldorf	6.196		
kroatisch sprechende Gemeinde RÜ	(1.835)	Italienisch sprechende Gemeinde GG	(2.061)		
	<b>15.917</b>		<b>20.626</b>		<b>10.023</b>

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



Variante 3

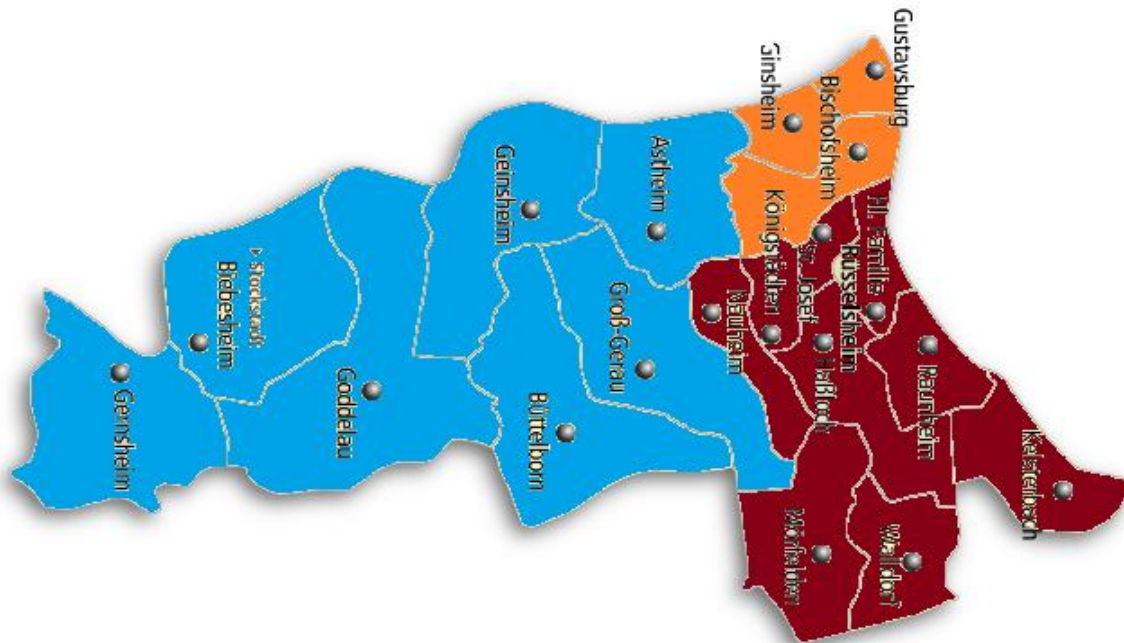


Pfarrei 1	Katholikenzahl	Pfarrei 2	Katholikenzahl	Pfarrei 3	Katholikenzahl
PG Josef/ACHD	3.816	PV Mörfelden/ Walldorf	6.196	PV Ried	10.023
Rü Hl. Familie	5.640	PV GG/ Büttelborn	7.090	PG Astheim/ Trebur	3.053
PV Kelsterbach/ Raunheim	6.461				
Spanisch sprechende Gemeinde RÜ	(912)	PG Nauheim/ Königstädten	4.287		
Italienisch sprechende Gemeinde RÜ	(2.247)	Italienisch sprechende Gemeinde GG	(2.061)		
kroatisch sprechende Gemeinde RÜ	(1.835)				
	<b>15.917</b>		<b>17.573</b>		<b>13.076</b>

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



Variante 4

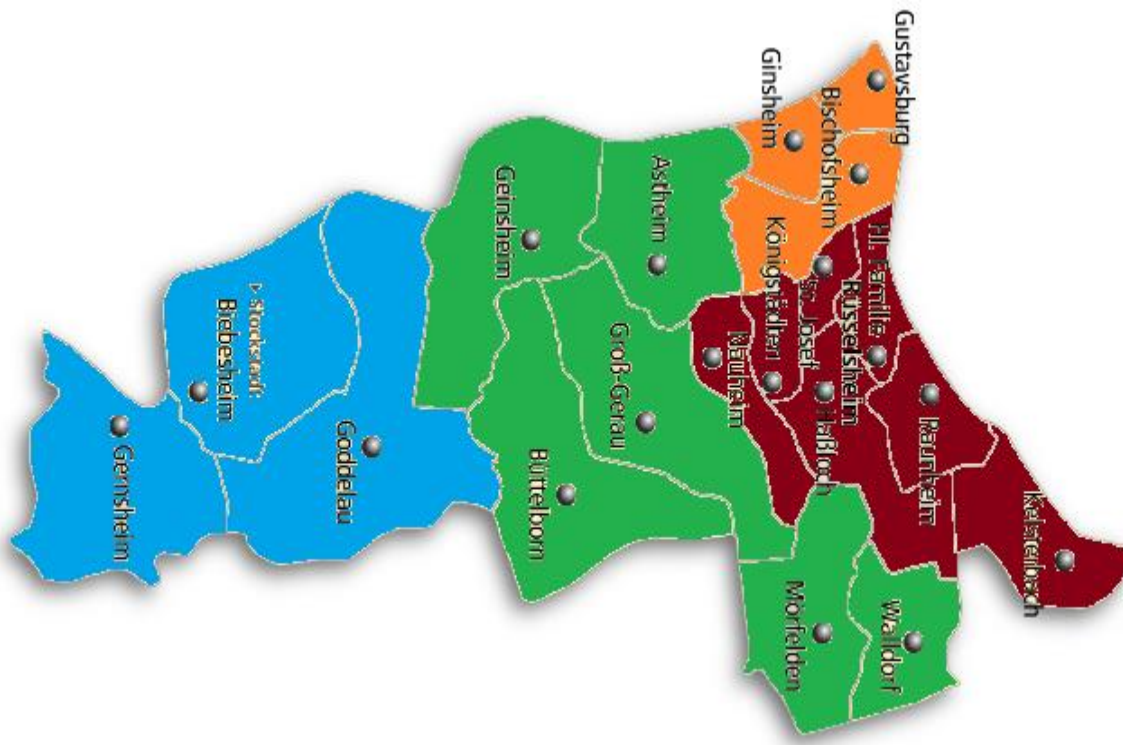


Pfarrei 1	Katholikenzahl	Pfarrei 2	Katholikenzahl
PG Josef/ACHD	3.816	PV Ried	10.023
Rü Hl. Familie	5.640	PV GG/ Büttelborn	7.090
PG Nauheim/ Königstädten	4.287	PG Astheim/ Trebur	3.053
PV Mörfelden/ Walldorf	6.196	Ital. sprechende Gemeinde GG	(2.061)
PV Kelsterbach/ Raunheim	6.461		
Spanisch sprechende Gemeinde RÜ	(912)		
Italienisch sprechende Gemeinde RÜ	(2.247)		
kroatisch sprechende Gemeinde RÜ	(1.835)		
	<b>26.400</b>		<b>20.166</b>

# Der Pastorale Weg im Katholischen Dekanat Rüsselsheim



Variante 5



Pfarrei 1	Katholikenzahl	Pfarrei 2	Katholikenzahl	Pfarrei 3	Katholikenzahl
PG Josef/ACHD	3.816	PV GG/ Büttelborn	7.090	PV Ried	10.023
Rü Hl. Familie	5.640	PV Mörfelden/ Walldorf	6.196		
PV Kelsterbach/ Raunheim	6.461	PG Astheim/ Trebur	3.053		
PG Nauheim/ Königstädten	4.287	Ital. sprechende Gemeinde GG	(2.061)		
Spanisch sprechende Gemeinde RÜ	(912)				
Italienisch sprechende Gemeinde RÜ	(2.247)				
kroatisch sprechende Gemeinde RÜ	(1.835)				
	<b>20.204</b>		<b>16.339</b>		<b>10.023</b>